



Quereinstieg

Motivation klären

- Welches sind die Gründe für Ihren Berufswechsel?
- Welche Tätigkeiten möchten Sie zukünftig in Ihrem Berufsalltag ausüben?

Realitäts-Check

- Überprüfen Sie Ihre Vorstellungen mittels Broschüren, Filmmaterial und/oder Gesprächen mit Berufsleuten.
- Haben Sie Erfahrungen und Fähigkeiten aus Beruf und Freizeit, die Sie im Wunschberuf einbringen können?
- Decken sich Ihre Stärken mit den beruflichen Anforderungen?
- Zu welchen Kompromissen sind Sie bereit (Lohn, Arbeitszeit, Arbeitsweg etc.)?

Wege zum Quereinstieg

- Abklären, ob beim derzeit. Arbeitgeber ein Wechsel in den angestrebten Bereich möglich ist.
- Eine Stelle in einem verwandten Bereich annehmen und von dort aus weitersuchen.
- Eine (berufsbegleitende) Aus- und/oder Weiterbildung in Ihrem angestrebten Berufsfeld absolvieren und währenddessen oder danach eine entsprechende Stelle suchen.

Stellensuche

- Inserate auf Internet-Stellenportalen, in Zeitungen und Fachzeitschriften
-  Linkliste für Stellensuchende siehe Merkblatt «Internetadressen für Stellensuchende»
- Stellenvermittlungsbüros kontaktieren
- Homepages von Firmen und Berufsverbänden
- Eigenes Stelleninserat in Zeitungen, online bei gewissen Jobportalen oder ein Profil bei LinkedIn / Xing erstellen
- Gewerbeschau, Fachmessen und Vorträge
- Initiativbewerbung, evtl. bei Betrieben direkt vorbeigehen oder kontaktieren (Tel., mail)
- Eigene Netzwerke und Beziehungen nutzen (Bekannte, Vereine, Nachbarschaft etc.)
- Stellenportal für Quereinsteigende: www.quereinsteiger-stellen.ch

Bewerbungsdossier

- Erwähnen Sie im Lebenslauf alle Erfahrungen, die für Ihre zukünftige Stelle relevant sind, auch wenn Sie diese in der Freizeit gesammelt haben.
- Schreiben Sie für jede Stelle eine neue Bewerbung und gehen Sie gegebenenfalls auch im Lebenslauf auf das Anforderungsprofil der Stelle ein.
- Legen Sie für jede relevante Tätigkeit (auch ehrenamtliche) ein Arbeitszeugnis oder eine Arbeitsbestätigung bei.



«Ein Quereinstieg erfordert neben der Motivation Zeit, Kreativität und Mut!»

Was oder wer kann mich beim Schreiben der Bewerbung unterstützen?	
Internet	 www.berufsberatung.ch → Arbeit und Beschäftigung → Stellensuche → Bewerbungsdossier
Spezifische Fachmedien	 Siehe BIZ, öffentliche Bibliotheken und Fachhandel
Merkblatt im BIZ	 «Unterstützung bei Bewerbungsschreiben»
Bekannte, Verwandte, Freunde, soziales Netzwerk	

Wo finde ich Aus-/Weiterbildungskurse?	
Diverse Kurse	 www.berufsberatung.ch → Aus- und Weiterbildung
Fachkurse	 Jeweilige Verbandshomepage

Wer kann mir helfen, eine Ausbildung zu bezahlen? – Gesuche können zum Beispiel bei folgenden Institutionen gestellt werden:	
Amt für Ausbildungsbeiträge Basel-Stadt	 www.hochschulen.bs.ch/stipendien/stipendien-darlehen.html
Arbeitslosenrappen (Selbständigkeit)	 www.arbeitsrappen.ch
GGG Wegweiser	 www.ggg-wegweiser.ch
Stiftungen (Basler Stipendienverzeichnis)	 www.bs.ch/publikationen/hochschulen/basler-stipendienverzeichnis.html
Stiftung Caritas beider Basel	 www.caritas-beider-basel.ch → Hilfe finden → Günstiger leben → Stiftungsverzeichnis
Temptraining	 www.temptraining.ch → Ausbildungsbeiträge für Teilzeitarbeitende und Quereinsteiger*innen
Frauenvereine, Kirchen, religiöse Gemeinschaft	

Es gibt keine Garantie für die Kostenübernahme.

Was ist beim Lohn zu beachten?

Es gibt in der Schweiz grundsätzlich keine allgemeingültigen Mindestlöhne. Teilweise gibt es einen Gesamtarbeitsvertrag (GAV), in dem der Lohn geregelt ist.

